

Vierte internationale Kinderbegegnung in Glarus

Bereits zum vierten Mal fuhr in diesem Sommer eine Kindergruppe aus dem Kinderzentrum Biebrich in Biebrichs schweizerische Partnergemeinde Glarus. Gemeinsam mit gleichaltrigen Kindern aus Glarus verbrachten sie zehn Tage ihrer Sommerferien im Ferienheim Saggberg auf der Schwammhöhe. Das Ferienheim samt großzügigem Gelände mit Wald und Wiesen liegt auf 1 100 Meter Höhe und wird von über 3 000 Meter hohen Bergen umrahmt. Etwas weiter den Berg hinauf liegt ein beliebtes Ausflugslokal – aber unmittelbare Nachbarn gibt es weit und breit nicht.

Wolfgang Rohr und Nina Bohn vom Kinder- und Jugendzentrum Biebrich haben zusammen mit

Glarner Kolleginnen und Kollegen die Kinderschar rund um die Uhr betreut. Gemeinsam wurden wieder zahlreiche Aktivitäten und Ausflüge in die wunderschöne Umgebung im Kanton Glarus unternommen. Während der gesamten Zeit auf der Schwammhöhe hatten die Kinder weder Fernseher noch Handys zur Verfügung – und wirklich vermisst wurde beides nicht. Stattdessen wurde viel gewandert, im See gebadet, gespielt und von der Natur gelernt. Im Mittelpunkt aller Aktivitäten stand das gegenseitige Kennenlernen zwischen den Biebricher und Glarner Kindern. Schon Tage vor der Abreise gab es betrübte Gesichter bei den Kindern, wenn über die Abreise und die damit verbundene Trennung nachge-

dacht und gesprochen wurde.

Die seit Jahren bestehende Städtepartnerschaft zwischen Biebrich und Glarus hat mit dieser nun bereits zum vierten Mal praktizierten Kinderbegegnung eine neue Qualität erhalten, die für die Zukunft der Städtepartnerschaft einmal von entscheidender Bedeutung sein wird. Aus diesem Grund hatte der Vorstand des Partnerschaftsverein Biebrich-Glarus beschlossen, den Kindern und auch ihren Betreuern eine kleine Freude zu bereiten. So fuhr der Partnerschaftsvereinsvorsitzende Frank Hennig gemeinsam mit seiner Frau Gabi an einem Wochenende zu den Kindern nach Glarus. Im Gepäck hatte er alles, was für einen zünf-

tigen Grillabend am Ferienheim Saggberg benötigt wurde: genügend Bratwürste und Steaks, Salate und – zur großen Freude der Kinder – Marshmallows, die über dem Grillfeuer an Holzstöcken zum Dessert geröstet wurden. Das Brot für den Grillabend stiftete die Bäckerei von Samuel Hefti aus Schwanden. Auch eine gut zehnköpfige Gruppe von Mitgliedern des Freundeskreises auf Glarner Seite war zu dem Grillabend auf dem Saggberg hinzugestoßen, unter ihnen beispielsweise der frühere Glarner Gemeindepräsident Mathias Jeny. Gemeinsam mit den Kindern verbrachten sie einen gemütlichen Abend bei Speisen und Getränken im Ferienheim. Und bei allen Gesprächen wurde eines klar: Diese Kinderbegegnung im Rahmen der Städtepartnerschaft wird sicherlich nicht die Letzte gewesen sein. Da bisher erst einmal eine Glarner Kindergruppe nach Biebrich gekommen ist, sollen nun insbesondere die Anstrengungen für entsprechende Gegenbesuche intensiviert werden. Dazu wird beispielsweise schon Ende August eine achtköpfige Gruppe mit Pädagogen aus Biebrich, darunter unter anderem mehrere Leiterinnen von Biebricher Grundschulen sowie Vertreter von Nachbarschaftshaus und Bauhof, erneut nach Glarus reisen, um weitere Kontakte mit Gleichgesinnten in Glarus zu knüpfen. Der Partnerschaftsverein Biebrich-Glarus wird auch diese Reise begleiten, um – wo gewünscht – unterstützend zur Seite zu stehen.

(fhg)

Klein und Groß aus Biebrich und Glarus traf sich am Ferienheim Saggberg auf 1 100 Meter Höhe zu einem gemeinsamen Grillabend.



FRANK HENNING







Bestattungs-Institut

Pietät Loy GmbH

Straße der Republik 20 · 65203 Wiesbaden-Biebrich
Telefon 06 11 / 6 13 57

PAPP SCHACHTEL

**LESEN
SCHREIBEN
RAUCHEN
UND
GEWINNEN**

GALATEA-ANLAGE
STR. DER REPUBLIK 17/19
65203 WIESBADEN-BIEBRICH

